

## Deutsche Meisterschaften 2006 (Herren)

Stand am 28.06.06

<b>Qualifikationsrunde am 09.April 2006 (Sonntag!!!)</b>				
in Erfurt um 13:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz des FC Borntal, Borntalweg 29	Berliner SC Comet	GSV Trier	2 : 0	lt. Urteil (Trier n.a.)
<b>Achtelfinale am 29.April 2006</b>				
in Kassel-Dörnhausen um 14:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz, Dennhäuser Straße (siehe <a href="http://www.deaf-kassel.de">www.deaf-kassel.de</a> )	Hamburger GSV	GSV Heilbronn	1 : 4	(0:3)
in Gotha um 14:00 Uhr Sportplatz: Klaus-Törpe- Sportpark, Leinefelder Straße	Dresdner GSV	GTSV Frankfurt	0 : 4	(0:0)
in Offheim bei Limburg um 12:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz des SC Offheim (siehe <a href="http://www.sc-offheim.de">www.sc-offheim.de</a> )	GSV Heidelberg	Kölner GSV	4 : 1	(1:1)
in Karlsruhe um 15:00 Uhr Sportplatz: GSV Karlsruhe in Karlsruhe-Daxlanden	GSV München	GTSV Essen	0 : 7	(0:1)
in Mittweida um 11:00 Uhr Sportplatz: Kunstrasenplatz des SV Germania Mittweida, Leipziger Str. 15	GSC Nürnberg	Berliner SC Comet	2 : 5	(2:3)
in Eisenfeld bei Aschaffenburg um 15:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz des Spessartstadions, Dammfeldstraße	GSV Augsburg	GSV Düsseldorf	1 : 3	(0:1)
in Salzgitter um 14:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz im Stadion am Salzgittersee	GSV Leipzig	GSV Bremen	1 : 4	(0:2)
in Siegen-Geisweid um 15:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz im Hofbachstadion, Hofbachstr. 120	HSFC Oldenburg	GSG Stuttgart	0 : 7	(0:4)

<b>Viertelfinale am 20.Mai 2006</b>				
in Waldbüttelbrunn bei Würzburg um 15:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz des TSG Waldbüttelbrunn, Sumpfler 1	GSV Heilbronn	GTSV Frankfurt	0:0, 2:2 (2:0) n.V., 1:2 n.E.	(0:0)
in Koblenz um 14:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz "In der Kaul", Trifter Weg in Koblenz- Metternich	GSV Heidelberg	GTSV Essen	1:1 n.V., 5:6 n.E.	(1:1)
in Braunschweig um 15:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz "Jahnplatz", Wolfenbüttelstr.	Berliner SC Comet	GSV Düsseldorf	1 : 4	(0:2)
in Siegen-Geisweid um 17:30 Uhr Sportplatz: Rasenplatz im Hofbachstadion, Hofbachstr. 120	GSV Bremen	GSG Stuttgart	0 : 6	(0:2)

<b>Halbfinale am 10.Juni 2006</b>				
in Bonn um 15:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz am			3:3, 3:3	

Schulzentrum Tannenbusch, Hirschbergerstr. 3	GTSV Frankfurt	GTSV Essen	n.V., 4:5 n.E.	(2:1)
in Griesheim um 15:00 Uhr Sportplatz: Rasenplatz des TUS Griesheim, Jahnstraße 20	GSV Düsseldorf	GSG Stuttgart	1 : 3	(0:1)

<b>Endspiel am 24.Juni 2006</b>				
in Hamm (Westfalen) um 16:00 Uhr Sportplatz: Jahnstadion am Jahnstadion (Sportzentrum Ost)	GTSV Essen	GSG Stuttgart	1 : 5	(0:2)

## **Nach 1995, 1999, 2001 und 2002 gewann GSG Stuttgart zum fünften Mal den deutschen Fußball-Titel 2006**

Das Endspiel um die Deutsche Gehörlosen-Fußballmeisterschaft zwischen GTSV (Gehörlosen-Turn- und Sportverein) Essen und GSG (Gehörlosen-Sportgemeinschaft) Stuttgart wurde am 24. Juni 2006 bei sonnigem herrlichem und schwülen Sommerwetter vor etwa 320 Zuschauern im schönen Jahnstadion in Hamm (Westfalen) ausgetragen. Unter den Zuschauern waren auch der Co-Trainer der Gehörlosen-Fußball-Nationalmannschaft Werner von der Ruhren, Jens Becker (Technischer Leiter Herren), Guido Zimmermann (TL Jugend), Bruno Neuhaus (TL Senioren/Damen) sowie Winfried Wiencek (Generalsekretär des DGS). GSC Hamm übernahm die Ausrichtung dieses Endspiels. Vor dem Anpfiff dieses Finales begrüßte Oskar Burkart, NRW-Landtagsabgeordnete (CDU) die Mannschaften sowie Zuschauer. Dabei waren auch Kurt Sperling (Vorstand Behindertenbeirat), Rainer Berges (Behindertenkoordinator), Wolfgang Müller (Leiter des Amtes für soziale Integration) sowie Gebärdensprachdolmetscherin Stefanie Kuhn. Das Endspiel endete mit einem verdienten Sieg für den Titelfavoriten GSG Stuttgart mit 5 : 1 (2:0). Pünktlich wurde das Spiel um 16:00 Uhr von Schiedsrichter Michael Kiffner (VfL Mark, Hamm) angepfiffen. In der ersten Halbzeit hatte Essen einige gute Torchancen, doch Stuttgart führte nach 45 Minuten 2:0. In der zweiten Halbzeit spielte Stuttgart besser als in der ersten HZ; Essen konnte nicht mehr mithalten, so dass Stuttgart nach vorne spielte. Die Torschützen des Spiels waren Florian Becker (2x), Andreas Salzmann (Foulelfmeter), Erkan Akcakaya, Armin Dorfschmid (alle Stuttgart) und den Essener Ehrentreffer erzielte Benjamin Christ. Unerwartet war nur ein mäßiges Finalspiel zu sehen. Nicht zu übersehen war, dass die Essener Mannschaft viele junge Spieler aufgeboden hat, die eine Woche zuvor ein Finalspiel um die Deutschen Gehörlosen-Fußballmeisterschaften der Jugend bestritten haben, diese sie klar mit 9-1 gegen GSV Heidelberg gewannen. In Hamm konnten die Stuttgarter Spieler ihre Erfahrungen mit großen Titelerfolgen einbringen. Essen erreichte nach 1951, 1953 und 1987 zum vierten Mal das Endspiel; bisher blieb es bei einem Titelgewinn 1951. Stuttgart nahm zum neunten Mal am Finale teil, von diesen sie 5x Deutscher Meister wurden: 1995, 1999, 2001, 2002 und 2006.

Nach dem Schlusspfiff vom Unparteiischen Michael Kiffner folgte die Siegerehrung, welche von Jens Becker, Technischer Leiter Herren, im Beisein der Bürgermeisterin der Stadt Hamm Monika Simshäuser, vorgenommen wurde.

Die Bürgermeisterin gratulierte beiden Mannschaften zur Finalteilnahme. Nach Medaillenübergabe an beiden Mannschaften überreichte die Bürgermeisterin den von ihrer Stadt Hamm gestifteten Erinnerungspokal an Stuttgarts Spielführer Markus Kunze. Zum krönenden Abschluss nahm er unter großem Jubel der Stuttgarter den Wanderpokal des Deutschen Gehörlosen-Fußballmeisters aus den Händen von J. Becker in Empfang. Die Sparte Fußball im DGS bedankte sich beim Hans-Jürgen Seipke (Vorstand GSC Hamm) sowie Mithelfern dieses Vereins für die gute Ausrichtung des Endspiels.

#### **Die Mannschaft des GTSV Essen:**

Dirk Zimmermann, Guido Gross, Marc Christ, Boris Bovermann, Ivica Aleksic, Torsten Trampedach (Kapitän), Markus Suslik, Marcus Eidam, Fabian Trappe, Lars Becker, Benjamin Christ  
Ersatzspieler: Nico Uschdraweit, Christopher Christ, Arne Gerber, Dennis Becker, Reiner Griebel und Frank Steinebrunner

#### **Die Mannschaft der GSG Stuttgart:**

Andreas Berger, Markus Kunze (Kapitän), Bernd Greiner, Muhammet Cenk, Thomas Krämer, Dimitrios Dinadis, Armin Dorfschmid, Erkan Akcakaya, Florian Becker, Andreas Salzmann, Sven Schröder  
Ersatzspieler: Sascha Brehm, Stefan Dicudonne, Calogero Randazzo, Leroy Anderson, Peter Hang und Ortwin Lüthi

#### **Tore:**

0 : 1	13.Min.	Andreas Salzmann (Foulelfmeter)
0 : 2	41.Min.	Erkan Akcakaya
0 : 3	54.Min.	Florian Becker
1 : 3	69.Min.	Benjamin Christ
1 : 4	78.Min.	Armin Dorfschmid
1 : 5	90.Min + 1	Florian Becker

#### **Gelbe Karte:**

Dirk Zimmermann, Marcus Eidam (beide GTSV Essen), Markus Kunze, Muhammet Cenk, Florian Becker und Erkan Akcakaya (alle GSG Stuttgart)

**Zuschauer:** 320

Berichtet von Jens Becker, Technischer Leiter Herren

Bilder aus Hamm



